



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Südamerika-Rätsel Material für Vertretungsstunden in Klassen
7-10*

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



M 8 Kolumbien – eine kurze Landesbeschreibung

Kolumbien liegt im _____
von Südamerika. Das Land erstreckt sich über eine
Fläche von 1.138 Mio. km². Kolumbien grenzt im
Westen direkt an den _____.

5 Es grenzt im Norden an _____
und das Karibische Meer. Damit hat es Zugang zu
zwei Ozeanen. Im Nordosten bilden _____
_____ im _____

10 Brasilien die angrenzenden Staaten. Die südlichen
Nachbarstaaten sind _____
und Ecuador. Durch fast ganz Kolumbien ziehen in
Nord-Süd-Richtung im zentralen und westlichen Teil
des Landes drei fast parallele Gebirgsketten der



_____ : die Westkordillere, die Zentralkordillere und die Ostkordillere. Die

15 höchsten Gipfel der Gebirge sind mit _____ bedeckt. Zwischen den Gebirgs-
ketten liegen fruchtbare Hochtäler. Zwischen der Zentral- und der Ostkordillere fließt Kolumbiens
bedeutsamster Strom, der Rio _____ – , der ins _____

Meer mündet. Nach dem Verlassen des Gebirgstales durchfließt er ein mit tropischem Regenwald be-
decktes _____ . An der Mündung des Rio Magdalena liegt auch die

20 wichtigste Hafenstadt Barranquilla. Östlich der Gebirge liegen im Norden Kolumbiens weite, teils tro-
ckene Tiefländer. Sie sind nur sehr _____ besiedelt. Am östlichen Gebirgs-
abfall des südlichen Teils der Ostkordillere entspringende Flüsse fließen dem Amazonas zu. Diese Ge-
biete sind mit tropischem _____ bedeckt. Im Süden des Landes vereinigen

sich die drei Gebirgsketten. Rund 75 % der Bewohner Kolumbiens leben in den Städten des Landes.

25 _____ und Handelszentrum ist Bogotá. Es liegt auf einer Hochebene der
Ostkordillere. Medellín, auf der Zentralkordillere gelegen, bildet das industrielle Zentrum des Landes. Im
Süden des Landes, zwischen der West- und Zentralkordillere, liegt die Stadt Cali. Sie ist das landwirt-
schaftliche Zentrum.

Aufgabe

Fülle die Lücken im Text aus. Die Karte und dein Atlas helfen dir dabei.

M 12 Peru – Gebirgsland der Indios

- Im Westen Südamerikas, an der Pazifikküste, liegt Peru. Es ist ein ausgedehntes, vom Hochgebirge der Anden geprägtes Land. Im Norden grenzt es an Ecuador und Kolumbien. Die Ostgrenze bilden Bolivien und Brasilien. Der südliche Nachbar ist Chile. Peru weist drei fast in Nord-Süd-Richtung verlaufende Landschaftszonen auf: das tropische Küstengebiet entlang des Pazifiks, die Hochlandregionen in der Landesmitte und die östlichen subtropischen Hochländer. Diese fallen zum mit Regenwald bedeckten Becken des Amazonas hin ab. Die Küstenregion ist eine schmale, meist semiaride Ebene. Fruchtbare Täler finden sich entlang der zehn ganzjährig Wasser führenden Flüsse. Dort werden auf Plantagen Baumwolle, Zuckerrohr und Reis angebaut. Im nördlichen Teil finden sich Erdölfelder. Das Klima an der Küste wird von der Meeresströmung vor der Küste geprägt. Es ist gemäßig und trocken (rund 50 mm Niederschläge/Jahr). Die Durchschnittstemperaturen liegen bei etwa 20 °C. Aus der sich nach Osten anschließenden Hochlandregion ragen die Gebirgszüge der Anden heraus. Zwischen den Gebirgsketten der Westkordillere, der Zentralkordillere und der Ostkordillere liegen Hochländer mit tiefen Schluchten und Tälern. In Perus Andenregion liegen über 50 der höchsten Bergriesen Südamerikas mit über 6000 m Höhe, so der 6768 m hohe Huascarán. Eingebettet in eine Hochfläche liegt hier auf 3810 m der Titicacasee. In der Gebirgsregion werden Erzlagerstätten abgebaut. Gefördert werden Silber, Zink, Blei, Kupfer und Gold. In den Hochlandregionen fallen größtenteils wenig Niederschläge. Sie sind überwiegend trocken. Einige Gebiete erhalten jedoch von Oktober bis April regional unterschiedlich hohe Niederschläge. Östlich der Andenketten liegen Hochländer, deren Berghänge mit Nebel- und Bergwald bewachsen sind. Von Juni bis Oktober sind diese östlichen Berghänge meist von Nebel eingehüllt. Die tiefer gelegenen, subtropischen Hochländer sind mit Wald bewachsen. Sie gehen im Osten Perus in den Regenwald des Amazonas über. Hier herrschen Ostwinde vor, die mit bis zu 3500 mm Niederschlag viel Feuchtigkeit bringen.





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Südamerika-Rätsel Material für Vertretungsstunden in Klassen
7-10*

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

